

Statistischer Bericht

E II - j / 03
E III - j / 03

Unternehmens-
und Investitionserhebung
im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe
in Thüringen
2003

Bestell - Nr. 05 205

Thüringer Landesamt für Statistik



Herausgeber:
Thüringer Landesamt für Statistik
Europaplatz 3, 99091 Erfurt
Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 37-84642/84647
Telefax: 0361 37-84699
Internet: <http://www.tls.thueringen.de>
E-Mail: auskunft@tls.thueringen.de

Auskunft erteilt:
Referat: Produzierendes Gewerbe,
Bautätigkeit
Telefon: 03681 354-222

Herausgegeben im März 2005

Heft-Nr.: 49 / 05
Preis: 3,75 EUR

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2005

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung.
Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

Seite

Vorbemerkungen 2

Überblick über die Investitionen der Bauunternehmen im Geschäftsjahr 2003 5

Grafiken

1. Investitionsanteile der Wirtschaftszweige im Baugewerbe 6

2. Bruttoanlageinvestitionen je Beschäftigten im Baugewerbe nach Wirtschaftszweigen 6

Tabellen

1. Unternehmen, Umsatz und Investitionen im Baugewerbe 2003 nach Wirtschaftszweigen 7

2. Unternehmen, Umsatz und Investitionen im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe 2003
nach Beschäftigtengrößenklassen 9

3. Unternehmen, Beschäftigte, Löhne und Gehälter sowie Jahresbauleistung und sonstige Umsätze im
Baugewerbe 2003 nach Wirtschaftszweigen 10

4. Unternehmen, Beschäftigte, Löhne und Gehälter sowie Jahresbauleistung und sonstige Umsätze im
Bauhaupt- und Ausbaugewerbe 2003 nach Beschäftigtengrößenklassen 12

5. Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen in Unternehmen des Baugewerbes
2003 nach Wirtschaftszweigen 13

6. Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen in Unternehmen des Baugewerbes
2003 nach Beschäftigtengrößenklassen 15

Vorbemerkungen

Ziel der Statistik

Mit dem Nachweis der Daten aus dieser Erhebung werden wichtige Informationen über die Struktur, den Umfang und die Entwicklung der Bauleistung, der Beschäftigung und der Investitionen der Bauunternehmen geliefert. Die auf das Unternehmen bezogenen Angaben dieser Statistik ergänzen die monatliche, vierteljährliche und jährliche Berichterstattung der Betriebe und der Arbeitsgemeinschaften des Baugewerbes und sind somit ein wichtiger Indikator für die Beurteilung der Wirtschaftsentwicklung durch staatliche und private Institutionen.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Jahreserhebung einschließlich Investitionserhebung im Baugewerbe ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S.1181), geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26. Juli 2002 (BGBl. I S.2867) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S.3322).

Erhebungsmerkmale

1. Tätige Personen
2. Bruttolohn- und Bruttogehaltsumme
3. Jahresbauleistung im Inland und sonstige Umsätze sowie Jahresbauleistung im Ausland (nur Bauhauptgewerbe)
4. Gesamtumsatz (nur Ausbaugewerbe)
5. Investitionen (erworbene und selbsterstellte Sachanlagen sowie Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen)
6. Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen

Berichtskreis und -zeitraum

Die Jahreserhebung einschließlich Investitionserhebung wird einmal jährlich durchgeführt. In dieser Erhebung werden alle Unternehmen des Baugewerbes mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten erfasst. In den Berichtskreis des Ausbaugewerbes wurden bis 1996 auch Unternehmen mit 10 bis 19 Beschäftigten einbezogen.

Methodische Hinweise

1. Klassifikation der Wirtschaftszweige

Die Unternehmen werden auf Grundlage der in ihnen durchgeführten Tätigkeiten klassifiziert. Die Zuordnung zu den Wirtschaftszweigen erfolgt nach ihrer Haupttätigkeit unter Anwendung des Schwerpunktprinzips. Mit Beginn des Jahres 2003 trat die „**Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003)**“ in Kraft, die sowohl für die Erhebung als auch für die Darstellung der statistischen Daten anzuwenden ist. Änderungen gegenüber der WZ 93 ergeben sich nur in wenigen Wirtschaftsgruppen:

WZ 93	Bezeichnung	WZ 2003	Bezeichnung
45.11.1	Abbruch-, Spreng- und	45.11.1	Abbruch-, Spreng- und
45.11.1	Enttrümmerungsgewerbe u.ä.	90.03.0	Enttrümmerungsgewerbe u.ä.
45.11.3	Landeskulturbau und Renaturierung von Gewässern	(Dienstleistungen)	Kampfmittelbeseitigung auf Baugrundstücken
45.33.1	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	01.41.2	Landeskulturbau und Renaturierung von Gewässern
45.33.2	Installation von Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen	(Landwirtschaft)	
45.45.2	Ofen- und Herdsetzerei - geht ein in:	45.33.0	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation
45.50.0	Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal	45.45.3	Ausbaugewerbe, anderw. nicht genannt
		45.50.1	Vermietung von Betonpumpen mit Bedienungspersonal
		45.50.2	Vermietung von sonst. Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal

Die WZ 2003 enthält wie die WZ 93 für das Baugewerbe keine Untergliederung nach Bauhaupt- und Ausbaugewerbe, sondern insgesamt fünf Wirtschaftsgruppen bzw. siebzehn Klassen.

Zur Sicherung des im ProdGewStatG festgelegten unterschiedlichen Erhebungskonzeptes für das Bauhaupt- und Ausbaugewerbe werden die beiden Gruppen „Vorbereitende Baustellenarbeiten“ und „Hoch- und Tiefbau“ zum Bauhauptgewerbe und die Gruppen „Bauinstallation, sonstiges Baugewerbe“ und „Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal“ zum Ausbaugewerbe gezählt.

In den Berichten zum Baugewerbe werden entsprechend dem ProdGewStatG die Bezeichnungen Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe weiter verwendet.

2. Weitere Hinweise

In die Tabellen dieses Berichtes sind nur Unternehmen mit **vollem** Geschäftsjahr einbezogen.

Definitionen

Unternehmen

Als Unternehmen gilt die kleinste rechtlich selbstständige Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und bilanziert, einschließlich ihrer Zweigniederlassungen und Betriebe sowie einschließlich der nicht zum Baugewerbe gehörenden gewerblichen und nichtgewerblichen Unternehmensteile. Dementsprechend gelten auch rechtlich selbstständige Tochtergesellschaften als eigene Unternehmen.

Die statistische Meldepflicht erfasst jedoch nicht die Zweigniederlassungen im Ausland.

Beschäftigte

Alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Betrieb stehen, einschließlich tätige Inhaber und Mitinhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit diese mindestens 55 Stunden im Monat im Betrieb tätig sind.

Bruttolohn- und Bruttogehaltssumme

Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) der Arbeiter und Angestellten sowie der Auszubildenden. Diese Bezüge verstehen sich ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung und ohne gezahltes Vorruhestandsgeld sowie ohne geleistete Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit (z.B. Kurzarbeitergeld).

Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister zählen zur Bruttolohnsumme. Den Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zuzurechnen, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anzusehen sind.

Jahresbauleistung

Die Jahresbauleistung ist der Wert aller von Unternehmen im Geschäftsjahr erbrachten Bauleistungen einschließlich der Leistungen aus eigener Nachunternehmertätigkeit sowie der Leistungen von Fremd- und Nachunternehmern.

Sie umfasst auch abgerechnete sowie angefangene und noch nicht abgerechnete Bauleistungen für Dritte, Bauleistungen an Gebäuden, die noch keinen Käufer gefunden haben, sowie Bauleistungen für eigene Zwecke des Unternehmens (selbsterstellte Anlagen). Die Jahresbauleistung ist von daher nicht identisch mit dem steuerbaren baugewerblichen Umsatz, wie er für Betriebe im Monatsbericht und in der Totalerhebung zu melden ist.

Investitionen

Als Investitionen gelten die im Geschäftsjahr aktivierten Bruttozugänge an Sachanlagen für Unternehmenszwecke (Bruttoanlageinvestitionen), d.h. alle erworbenen oder auch selbsterstellten Anlagen, bebaute und unbebaute Grundstücke, Bauten, Baugeräte, Maschinen und maschinelle Anlagen sowie der Wert der im Geschäftsjahr neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen (mit einer Mietdauer ab einem Jahr). Einbezogen ist auch der auf dem Anlagenkonto aktivierte Wert (Herstellungskosten) der selbsterstellten Anlagen, ferner die noch im Bau befindlichen Anlagen (soweit aktiviert).

Gesamtumsatz (ohne Umsatzsteuer)

Zum Gesamtumsatz zählt der baugewerbliche Umsatz, der Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen, der Umsatz aus Handelsware und aus sonstigen nichtindustriellen/ nichthandwerklichen Tätigkeiten.

Die Umsätze werden ohne Umsatzsteuer ausgewiesen. Als baugewerblicher Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für Bauleistungen einschließlich Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer.

Anzahlungen ab 5000 Euro für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Leistungen werden ebenfalls einbezogen (siehe Umsatzsteuergesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. Juni 1999, BGBl. I S. 1270), zuletzt geändert durch Artikel 14 des Gesetzes vom 19. Dezember 2000 (BGBl. I S. 1790).

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden (genau Null)
- . Zahlenwerte unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

o.a.S. ohne ausgeprägten Schwerpunkt
a.n.g. anderweitig nicht genannt

Anmerkung: Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

Überblick über die Investitionen der Bauunternehmen im Geschäftsjahr 2003

Das Niveau der Investitionen im Baugewerbe entsprach 2003 dem des Vorjahres. Mit einem geringfügigem Plus von 0,3 Prozent nahm die Investitionstätigkeit erstmals seit 2000 wieder zu.

Im Geschäftsjahr 2003 wurden im Baugewerbe für 48 Millionen EUR Investitionen getätigt. Das waren 145 Tausend EUR (0,3 Prozent) mehr als 2002. Das Bauhauptgewerbe meldete eine Zunahme der Investitionen (6,3 Prozent), das Ausbaugewerbe dagegen einen Rückgang (- 15,4 Prozent). 2002 war für das Baugewerbe ein Rückgang von 17,6 Prozent festgestellt worden, gleichermaßen verursacht vom Bauhaupt- und Ausbaugewerbe.

Bauhauptgewerbe

Nach den für das Jahr 2003 vorliegenden Ergebnissen gab es in Thüringen 312 erfasste Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit insgesamt 15 744 Beschäftigten.

Gegenüber 2002 nahm per Saldo die Anzahl der auskunftspflichtigen Unternehmen um 4,0 Prozent ab, resultierend aus einem deutlicheren Abgang von Unternehmen (61) im Vergleich zu den Zugängen (48). Die Beschäftigtenzahl ging um 3,8 Prozent zurück. Im vorangegangenen Geschäftsjahr war noch ein Rückgang von 20,9 Prozent zu verzeichnen.

Nachdem sich die Investitionen im Bauhauptgewerbe 2002 gegenüber 2001 um 17,8 Prozent verringerten, nahmen sie im Jahr 2003 um 2 Millionen EUR zu (+ 6,3 Prozent).

An den 2003 durchgeführten Investitionen in Höhe von insgesamt 37 Millionen EUR waren rund 80 Prozent aller erfassten Unternehmen beteiligt. Der Anstieg der Bruttoanlageinvestitionen ergab sich aus der Tendenz, mehr in Ausrüstungen zu investieren. In dieser Strukturposition wurde ein Zugang von 11,3 Prozent festgestellt. In Bauten und Grundstücke wurden 40,7 Prozent weniger investiert.

Die Ausrüstungsgüter hatten 2003 mit 35 Millionen EUR (94,6 Prozent) den höchsten Anteil an den getätigten Investitionen. Ein Jahr zuvor waren es 90,3 Prozent.

Die Investitionen pro Beschäftigten beliefen sich auf 2 344 EUR. Sie erhöhten sich damit binnen Jahresfrist um 222 EUR, da die Investitionssumme zunahm, die Beschäftigtenzahl jedoch geringer wurde.

Im Jahre 2003 zeigte das Verhältnis der Investitionen zum Umsatz, dass wie im Vorjahr nur 2,5 Prozent des Umsatzes investiv gebunden war.

Von der Möglichkeit Ausrüstungen und Immobilien zu mieten oder zu pachten, machten 14 Prozent der Unternehmen Gebrauch (2002: 19 Prozent). Der Wert der neu gemieteten und gepachteten Sachanlagen – nahezu alles Ausrüstungen - betrug 7 Millionen EUR, 1 Million EUR mehr als 2002 (+ 15,3 Prozent).

Ausbaugewerbe

Für das Geschäftsjahr 2003 wurden im Thüringer Ausbaugewerbe 238 meldepflichtige Unternehmen mit 9 382 Beschäftigten registriert. Das waren 26 Unternehmen (58 Abgänge und 32 Zugänge) und 1 146 Beschäftigte weniger als im Geschäftsjahr 2002. Die Investitionen dieser Unternehmen nahmen 2003 gegenüber 2002 um 15,4 Prozent ab (Rückgang 2002: - 17,1 Prozent). Dabei verfehlten die Ausrüstungsinvestitionen um 7,8 Prozent, die Investitionen bei Grundstücken und Bauten sogar um 67,2 Prozent das Vorjahresniveau.

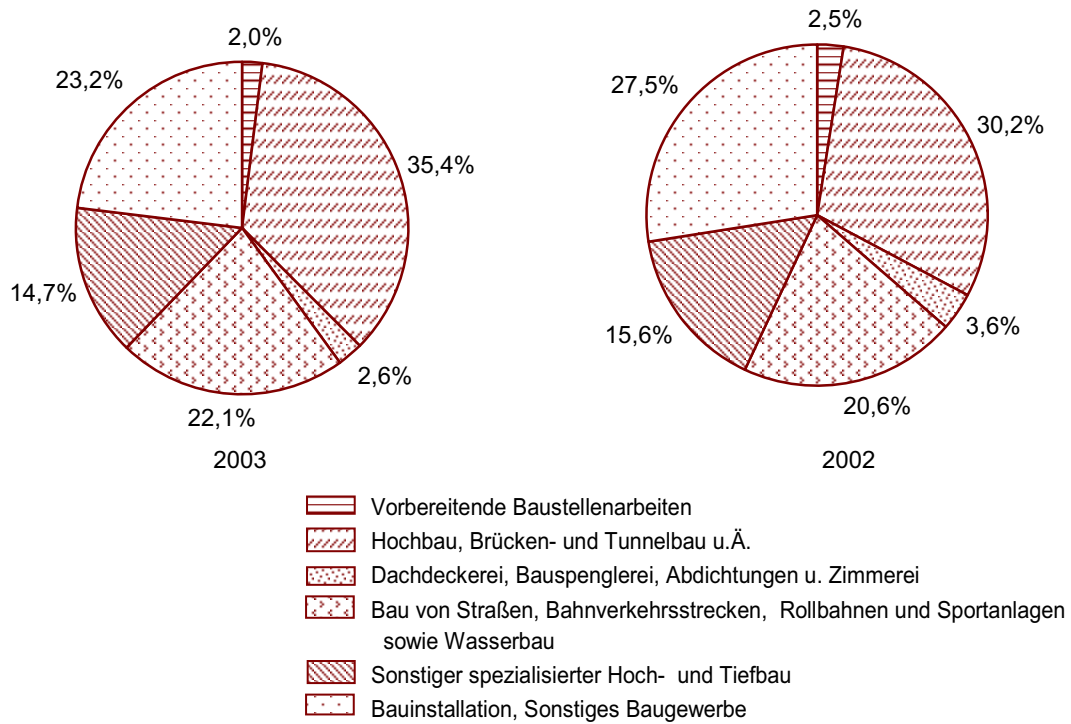
Etwa 82 Prozent (2002: 78 Prozent) aller erfassten Unternehmen des Ausbaugewerbes tätigten im Jahr 2003 Investitionen in Höhe von 11 Millionen EUR. Je Beschäftigten errechnete sich damit eine Investitionssumme von 1 187 EUR. Das waren 64 EUR weniger als 2002.

Im Ausbaugewerbe wurden über 10 Millionen EUR bzw. 95,1 Prozent der Investitionen in Ausrüstungen, wie z.B. in Maschinen und Geräten investiert (2002: 87,2 Prozent).

Bezogen auf den Umsatz erreichten die Bruttoanlageinvestitionen 2003 einen Anteil von 1,6 Prozent. Im Jahr zuvor betrug der Anteil 1,8 Prozent.

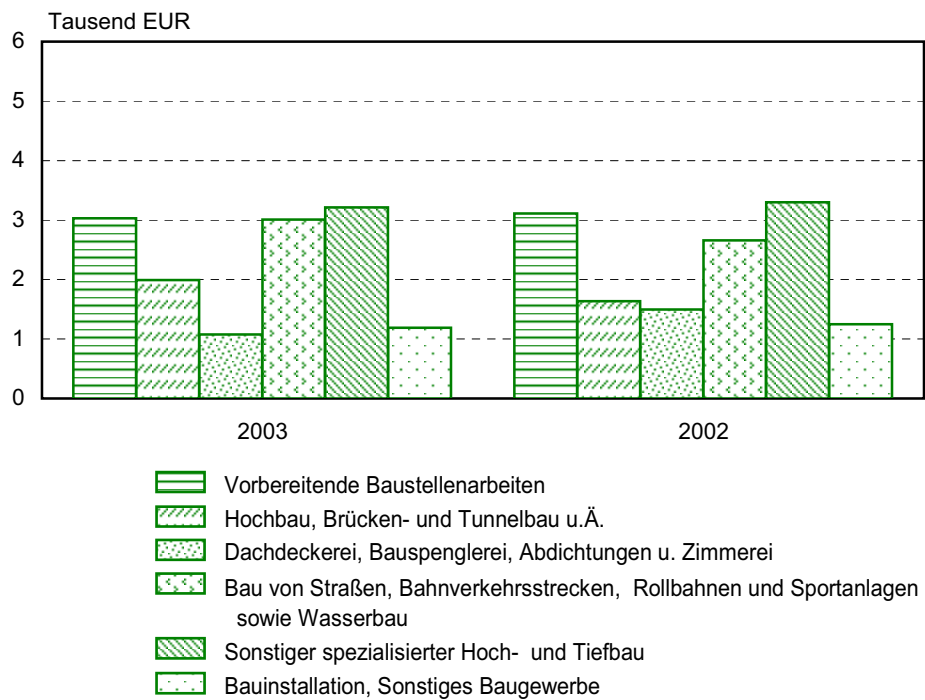
Im Geschäftsjahr 2003 gab es im Ausbaugewerbe 43 Unternehmen mit Mietinvestitionen. Das waren rund 18 Prozent der Unternehmen dieses Bereiches (2002: rund 21 Prozent). Der Wert der neu gemieteten und gepachteten Sachanlagen, die fast ausschließlich Ausrüstungen waren, betrug dabei 2,4 Millionen EUR.

1. Investitionsanteile der Wirtschaftszweige im Baugewerbe



Thüringer Landesamt für Statistik

2. Bruttoanlageinvestitionen je Beschäftigten im Baugewerbe nach Wirtschaftszweigen



Thüringer Landesamt für Statistik

1. Unternehmen, Umsatz und Investitionen im Baugewerbe 2003 nach Wirtschaftszweigen

WZ 2003	Wirtschaftszweig	Unternehmen ¹⁾		Umsatz	Aktivierte Bruttoanlageinvestitionen					
		insgesamt	darunter mit Investitionen		insgesamt	davon			je Beschäftigten	im Verhältnis zum Umsatz
						Grundstücke		Maschinen, maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		
						mit	ohne				Bauten
Anzahl		1 000 EUR						EUR	%	
2 002										
45.1-45.2	Bauhauptgewerbe	325	263	1 390 632	34 721	3 175	200	31 346	2 122	2,5
45.3-45.5	Ausbaugewerbe	264	207	743 015	13 166	1 249	435	11 482	1 251	1,8
45.1-45.5	Baugewerbe insgesamt	589	470	2 133 646	47 887	4 423	635	42 828	1 781r	2,2
2003										
45.1	Vorbereitende Baustellenarbeiten	4	4	22 356	945	-	-	945	3 027	4,2
45.2	Hoch- und Tiefbau	308	245	1 425 373	35 953	1 714	289	33 950	2 330	2,5
45.21	Hochbau, Brücken- und Tunnelbau u.Ä.	178	139	762 221	17 021	1 389	213	15 420	1 991	2,2
45.21.1	Hoch- und Tiefbau o.a.S.	87	72	386 744	8 794	788	132	7 874	2 018	2,3
45.21.2	Hochbau (ohne Fertigteilbau)	66	50	248 783	4 641	524	80	4 037	1 644	1,9
45.21.3-45.21.5	Errichtung von Fertigteilbauten im Hochbau	-	-	-	-	-	-	-	-	-
45.21.6-45.21.7	Brücken- und Tunnelbau sowie Rohr- und Kabelleitungstiefbau	25	17	126 694	3 585	76	0	3 509	2 625	2,8
45.22	Dachdeckerei, Bauspenglerei, Abdichtung u. Zimmerei	34	26	87 652	1 243	100	-	1 143	1 076	1,4
45.22.1	Dachdeckerei und Bauspenglerei	24	20	60 609	975	-	-	975	1 241	1,6
45.22.2	Abdichtung gegen Wasser u. Feuchtigkeit	3	3	8 878	164	100	-	64	1 565	1,9
45.22.3	Zimmerei und Ingenieurholzbau	7	3	18 164	104	-	-	104	393	0,6
45.23	Bau von Straßen, Bahnverkehrsstrecken, Rollbahnen und Sportanlagen	58	46	358 982	10 627	12	-	10 616	3 009	3,0
45.23.1	Bau von Straßen, Rollbahnen und Sportanlagen	54	42	337 866	9 679	12	-	9 668	2 938	2,9
45.23.2	Bau von Bahnverkehrsstrecken	4	4	21 115	948	-	-	948	4 000	4,5
45.24	Wasserbau	-	-	-	-	-	-	-	-	-
45.25	Sonstiger spezialisierter Hoch- und Tiefbau	38	34	216 518	7 062	214	77	6 771	3 213	3,3
45.25.4	darunter Gerüstbau	3	3	9 026	587	-	-	587	4 584	6,5
45.1-45.2	Bauhauptgewerbe	312	249	1 447 729	36 897	1 714	289	34 894	2 344	2,5

1) Stand Dezember

Noch: 1. Unternehmen, Umsatz und Investitionen im Baugewerbe 2003 nach Wirtschaftszweigen

WZ 2003	Wirtschaftszweig	Unternehmen ¹⁾		Umsatz	Aktivierte Bruttoanlageinvestitionen					
		insgesamt	darunter mit Investitionen		insgesamt	davon			je Beschäftigten	im Verhältnis zum Umsatz
						Grundstücke		Maschinen, maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		
						mit	ohne			
Bauten										
Anzahl		1 000 EUR						EUR	%	
45.3	Bauinstallation	166	138	524 166	8 360	301	54	8 006	1 203	1,6
45.31	Elektroinstallation	84	70	261 006	5 484	301	54	5 130	1 416	2,1
45.32	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	13	10	25 229	.	.	.	.	.	.
45.33	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation	66	56	225 409	2 274	-	-	2 274	904	1,0
45.34	Sonstige Bauinstallation	3	2	12 523	.	.	.	.	.	.
45.4	Sonstiges Ausbaugewerbe	72	58	154 795	2 774	180	17	2 577	1 141	1,8
45.41	Stuckateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	4	3	.	.	.	.	.	.	.
45.42	Bautischlerei und -schlosserei	10	7	24 463	352	65	-	287	1 174	1,4
45.43	Fußboden-, Fliesen-, Plattenlegerei, Raumausstattung	19	18	47 567	880	50	-	830	1 517	1,8
45.43.1	Parkettlegerei	-	-	-	-	-	-	-	-	-
45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei	12	12	23 613	232	-	-	232	646	1,0
45.43.3	Estrichlegerei	5	4	16 532	347	-	-	347	2 079	2,1
45.43.4	Sonstige Fußbodenlegerei u. -kleberei	1	1	.	.	.	.	.	.	.
45.43.5	Tapetenkleberei	-	-	-	-	-	-	-	-	-
45.43.6	Raumausstattung o.a.S.	1	1	.	.	.	.	.	.	.
45.44	Maler- und Glasergewerbe	38	29	70 525	1 243	65	17	1 161	897	1,8
45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe	38	29	70 525	1 243	65	17	1 161	897	1,8
45.44.2	Glasergewerbe	-	-	-	-	-	-	-	-	-
45.45	Baugewerbe a.n.g.	1	1	.	.	.	.	.	.	.
45.45.1	Fassadenreinigung	-	-	-	-	-	-	-	-	-
45.45.3	Ausbaugewerbe a.n.g.	1	1	.	.	.	.	.	.	.
45.5	Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal	-	-	-	-	-	-	-	-	-
45.3-45.5	Ausbaugewerbe	238	196	678 962	11 134	481	71	10 583	1 187	1,6
45.1-45.5	Baugewerbe insgesamt	550	445	2 126 691	48 032	2 194	360	45 477	1 912	2,3

1) Stand Dezember

2. Unternehmen, Umsatz und Investitionen im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe 2003 nach Beschäftigtengrößklassen

Beschäftigten- größklassen	Unternehmen ¹⁾		Umsatz	Aktivierte Bruttoanlageinvestitionen					
	insge- samt	darunter mit Investi- tionen		insge- samt	davon			je Beschäf- tigten	im Verhält- nis zum Umsatz
					Grundstücke		Maschinen, maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäfts- ausstattung		
					mit	ohne			
Anzahl		1 000 EUR						EUR	%
Bauhauptgewerbe									
20 - 49	212	160	518 729	12 982	762	82	12 138	1 943	2,5
50 - 99	67	62	433 460	14 190	518	117	13 554	3 233	3,3
100 - 199	28	23	373 818	7 379	434	90	6 855	2 093	2,0
200 - 299	4	3	.	.	.	.	.	.	.
300 - 399	1	1	.	.	.	.	.	.	.
400 - 499	-	-	-	-	-	-	-	-	.
500 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	312	249	1 447 729	36 897	1 714	289	34 894	2 344	2,5
Ausbaugewerbe									
20 - 49	191	153	402 071	6 300	195	17	6 088	1 085	1,6
50 - 99	42	38	217 629	2 246	-	-	2 246	787	1,0
100 - 199	5	5	59 262	2 588	286	54	2 249	3 584	4,4
200 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	238	196	678 962	11 134	481	71	10 583	1 187	1,6

1) Stand Dezember

3. Unternehmen, Beschäftigte, Löhne und Gehälter sowie Jahresbauleistung und sonstige Umsätze im Baugewerbe 2003 nach Wirtschaftszweigen

WZ 2003	Wirtschaftszweig	Unter- neh- men ¹⁾	Be- schäf- tigte am 30.9.	Bruttolohn und -gehalt- summe	Jahresbauleistung und sonstige Umsätze			je Be- schäf- tigten
					ins- gesamt	davon		
						Jahresbau- leistung	Umsatz aus eigenen Erzeugnissen sowie Umsatz aus Handels- ware ²⁾	
		Anzahl	1 000 EUR				EUR	
2002								
45.1-45.2	Bauhauptgewerbe	325	16 365	343 313	1 459 539	1 430 344	29 196	89 187
45.3-45.5	Ausbaugewerbe	264	10 528	196 005	.	.	743 015	70 575
45.1-45.5	Baugewerbe insgesamt	589	26 893	539 317	X	X	X	X
2003								
45.1	Vorbereitende Baustellenarbeiten	4	312	6 367	22 275	21 024	1 251	71 395
45.2	Hoch- und Tiefbau	308	15 432	328 551	1 391 774	1 367 693	24 081	90 188
45.21	Hochbau, Brücken- und Tunnelbau u.Ä.	178	8 547	175 365	762 009	751 089	10 920	89 155
45.21.1	Hoch- und Tiefbau o.a.S.	87	4 358	88 569	385 158	380 577	4 581	88 380
45.21.2	Hochbau (ohne Fertigteilbau)	66	2 823	55 877	243 979	241 708	2 271	86 425
45.21.3- 45.21.5	Errichtung von Fertigteilbauten im Hochbau	-	-	-	-	-	-	-
45.21.6- 45.21.7	Brücken- und Tunnelbau sowie Rohr- und Kabelleitungstiefbau	25	1 366	30 918	132 872	128 804	4 068	97 271
45.22	Dachdeckerei, Bauspenglerei, Abdichtung u. Zimmerei	34	1 155	22 454	83 081	82 348	733	71 931
45.22.1	Dachdeckerei und Bauspenglerei	24	786	14 823	56 558	56 140	418	71 957
45.22.2	Abdichtung gegen Wasser u. Feuchtigkeit	3	105	2 868	8 922	8 734	188	84 971
45.22.3	Zimmerei und Ingenieurholzbau	7	264	4 763	17 601	17 474	127	66 670
45.23	Bau von Straßen, Bahnverkehrs- strecken, Rollbahnen und Sportanlagen	58	3 532	77 163	331 448	323 723	7 725	93 842
45.23.1	Bau von Straßen, Rollbahnen und Sportanlagen	54	3 295	70 718	314 163	306 611	7 552	95 345
45.23.2	Bau von Bahnverkehrsstrecken	4	237	6 444	17 286	17 112	174	72 935
45.24	Wasserbau	-	-	-	-	-	-	-
45.25	Sonstiger spezialisierter Hoch- und Tiefbau	38	2 198	53 570	215 237	210 534	4 703	97 924
45.25.4	darunter Gerüstbau	3	128	2 950	9 033	8 508	524	70 567
45.1-45.2	Bauhauptgewerbe	312	15 744	334 919	1 414 049	1 388 717	25 332	89 815

1) Stand Dezember - 2) im Ausbaugewerbe Gesamtumsatz

Noch: 3. Unternehmen, Beschäftigte, Löhne und Gehälter sowie Jahresbauleistung und sonstige Umsätze im Baugewerbe 2003 nach Wirtschaftszweigen

WZ 2003	Wirtschaftszweig	Unter- neh- men ¹⁾	Be- schäf- tigte am 30.9.	Bruttolohn und -gehalt- summe	Jahresbauleistung und sonstige Umsätze				
					ins- gesamt	Jahresbau- leistung	davon		je Be- schäf- tigten
							Umsatz aus eigenen Erzeugnissen sowie Umsatz aus Handels- ware ²⁾		
		Anzahl	1 000 EUR			EUR			
45.3	Bauinstallation	166	6 950	134 168	.	.	524 166	75 420	
45.31	Elektroinstallation	84	3 873	72 584	.	-	261 006	67 391	
45.32	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	13	464	9 102	.	.	25 229	54 372	
45.33	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation	66	2 517	49 843	.	.	225 409	89 555	
45.34	Sonstige Bauinstallation	3	96	2 639	.	.	12 523	130 445	
45.4	Sonstiges Ausbaugewerbe	72	2 432	44 483	.	.	154 795	63 649	
45.41	Stuckateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	4	.	.	.	.	.	.
45.42	Bautischlerei und -schlosserei	10	300	5 868	.	.	24 463	81 544	
45.43	Fußboden-, Fliesen-, Plattenlegerei, Raumausstattung	19	580	11 695	.	.	47 567	82 011	
45.43.1	Parkettlegerei	-	-	-	.	.	-	-	
45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei	12	359	7 533	.	.	23 613	65 775	
45.43.3	Estrichlegerei	5	167	3 108	.	.	16 532	98 996	
45.43.4	Sonstige Fußbodenlegerei u. -kleberei	1	.	.	.	.	.	.
45.43.5	Tapetenkleberei	-	-	-	.	.	-	-	
45.43.6	Raumausstattung o.a.S.	1	.	.	.	.	.	.
45.44	Maler- und Glasergerbe	38	1 385	24 230	.	.	70 525	50 921	
45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe	38	1 385	24 230	.	.	70 525	50 921	
45.44.2	Glasergerbe	-	-	-	.	.	-	-	
45.45	Baugewerbe a.n.g.	1	.	.	.	.	.	.
45.45.1	Fassadenreinigung	-	-	-	.	.	-	-	
45.45.3	Ausbaugewerbe a.n.g.	1	.	.	.	.	.	.
45.5	Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal	-	-	-	.	.	-	-	
45.3-45.5	Ausbaugewerbe	238	9 382	178 651	.	.	678 962	72 369	
45.1-45.5	Baugewerbe insgesamt	550	25 126	513 569	X	X	X	X	

1) Stand Dezember - 2) im Ausbaugewerbe Gesamtumsatz

4. Unternehmen, Beschäftigte, Löhne und Gehälter sowie Jahresbauleistung und sonstige Umsätze im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe 2003 nach Beschäftigtengrößenklassen

Beschäftigten- größenklassen	Unter- nehmen ¹⁾	Beschäf- tigte am 30.9.	Bruttolohn und -gehalt- summe	Jahresbauleistung und sonstige Umsätze			je Be- schäf- tigten
				ins- gesamt	davon		
					Jahres- bau- leistung	Umsatz aus eigenen Erzeugnissen sowie Umsatz aus Handels- ware ²⁾	
Anzahl		1 000 EUR			EUR		
Bauhauptgewerbe							
20 - 49	212	6 682	137 398	530 354	525 905	4 450	79 371
50 - 99	67	4 389	95 631	414 019	400 239	13 780	94 331
100 - 199	28	3 526	75 383	357 705	352 012	5 693	101 448
200 - 299	4	.	.	.	.	.	.
300 - 399	1	.	.	.	.	.	.
400 - 499	-	-	-	-	-	-	-
500 und mehr	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	312	15 744	334 919	1 414 049	1 388 717	25 332	89 815
Ausbaugewerbe							
20 - 49	191	5 806	109 501	.	.	402 071	69 251
50 - 99	42	2 854	52 856	.	.	217 629	76 254
100 - 199	5	722	16 294	.	.	59 262	82 080
200 und mehr	-	-	-	.	.	-	-
Insgesamt	238	9 382	178 651	.	.	678 962	72 369

1) Stand Dezember - 2) im Ausbaugewerbe Gesamtumsatz

**5. Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen in Unternehmen des Baugewerbes
2003 nach Wirtschaftszweigen**

WZ 2003	Wirtschaftszweig	Unternehmen ¹⁾		Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen		
		insgesamt	darunter mit Mietinvestitionen	insgesamt	davon	
					Gebäude und bebaute Grundstücke	Maschinen, maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung
		Anzahl	1 000 EUR			
2002						
45.1-45.2	Bauhauptgewerbe	325	61	6 300	-	6 300
45.3-45.5	Ausbaugewerbe	264	55	3 417	100	3 318
45.1-45.5	Baugewerbe insgesamt	589	116	9 718	100	9 618
2003						
45.1	Vorbereitende Baustellenarbeiten	4	1	.	.	.
45.2	Hoch- und Tiefbau	308	44	.	.	.
45.21	Hochbau, Brücken- und Tunnelbau u.Ä.	178	28	4 414	320	4 094
45.21.1	Hoch- und Tiefbau o.a.S.	87	9	694	50	644
45.21.2	Hochbau (ohne Fertigteilbau)	66	12	969	270	699
45.21.3-45.21.5	Errichtung von Fertigteilbauten im Hochbau	-	-	-	-	-
45.21.6-45.21.7	Brücken- und Tunnelbau sowie Rohr- und Kabelleitungstiefbau	25	7	2 751	-	2 751
45.22	Dachdeckerei, Bauspenglerei, Abdichtung u. Zimmerei	34	2	.	.	.
45.22.1	Dachdeckerei und Bauspenglerei	24	-	-	-	-
45.22.2	Abdichtung gegen Wasser u. Feuchtigkeit	3	2	.	.	.
45.22.3	Zimmerei und Ingenieurholzbau	7	-	-	-	-
45.23	Bau von Straßen, Bahnverkehrsstrecken, Rollbahnen und Sportanlagen	58	7	1 304	-	1 304
45.23.1	Bau von Straßen, Rollbahnen und Sportanlagen	54	5	.	.	.
45.23.2	Bau von Bahnverkehrsstrecken	4	2	.	.	.
45.24	Wasserbau	-	-	-	-	-
45.25	Sonstiger spezialisierter Hoch- und Tiefbau	38	7	1 325	-	1 325
45.25.4	darunter Gerüstbau	3	1	.	.	.
45.1-45.2	Bauhauptgewerbe	312	45	7 266	320	6 946

1) Stand Dezember

Noch: 5. Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen in Unternehmen des Baugewerbes
2003 nach Wirtschaftszweigen

WZ 2003	Wirtschaftszweig	Unternehmen ¹⁾		Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen		
		insgesamt	darunter mit Mietinvestitionen	insgesamt	davon	
					Gebäude und bebaute Grundstücke	Maschinen, maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung
		Anzahl	1 000 EUR			
45.3	Bauinstallation	166	36	2 013	87	1 926
45.31	Elektroinstallation	84	24	1 407	87	1 320
45.32	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	13	2	.	.	.
45.33	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation	66	10	.	.	.
45.34	Sonstige Bauinstallation	3	-	-	-	-
45.4	Sonstiges Ausbaugewerbe	72	7	429	-	429
45.41	Stuckateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	4	1	.	.	.
45.42	Bautischlerei und -schlosserei	10	-	-	-	-
45.43	Fußboden-, Fliesen-, Plattenlegerei, Raumausstattung	19	4	266	-	266
45.43.1	Parkettlegerie	-	-	-	-	-
45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei	12	2	.	.	.
45.43.3	Estrichlegerei	5	2	.	.	.
45.43.4	Sonstige Fußbodenlegerei u. -kleberei	1	-	-	-	-
45.43.5	Tapetenkleberei	-	-	-	-	-
45.43.6	Raumausstattung o.a.S.	1	-	-	-	-
45.44	Maler- und Glasergewerbe	38	2	.	.	.
45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe	38	2	.	.	.
45.44.2	Glasergewerbe	-	-	-	-	-
45.45	Baugewerbe a.n.g.	1	-	-	-	-
45.45.1	Fassadenreinigung	-	-	-	-	-
45.45.3	Ausbaugewerbe a.n.g.	1	-	-	-	-
45.5	Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal	-	-	-	-	-
45.3-45.5	Ausbaugewerbe	238	43	2 442	87	2 355
45.1-45.5	Baugewerbe insgesamt	550	88	9 708	407	9 301

1) Stand Dezember

**6. Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen in Unternehmen des Baugewerbes
2003 nach Beschäftigtengrößenklassen**

Beschäftigten- größenklassen	Unternehmen ¹⁾		Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen		
	insgesamt	darunter mit Miet- investitionen	insgesamt	davon	
				Gebäude und bebaute Grundstücke	Maschinen, maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäfts- ausstattung
Anzahl		1 000 EUR			
Bauhauptgewerbe					
20 - 49	212	25	3 032	320	2 712
50 - 99	67	14	3 392	-	3 392
100 - 199	28	5	.	.	.
200 - 299	4	1	.	.	.
300 - 399	1	-	-	-	-
400 - 499	-	-	-	-	-
500 und mehr	-	-	-	-	-
Insgesamt	312	45	7 266	320	6 946
Ausbaugewerbe					
20 - 49	191	28	1 210	87	1 123
50 - 99	42	12	953	-	953
100 - 199	5	3	279	-	279
200 und mehr	-	-	-	-	-
Insgesamt	238	43	2 442	86 822	2 355

1) Stand Dezember